

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 53/006/2024

Gesundheitsausschuss am 23.05.2024

Zu Punkt 5: Sachstandsbericht des Gesundheitsamtes

Frau Dr. Susenburger leitet die Vorlage ein.

Sie verweist auf die Auslage des neuen Krisenpasses und des Tätigkeitsberichtes der Gesundheitsförderung für die Jahre 2020-2023.

Sie freue sich über die Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendrat und den Trägern der Suchthilfe zu dem Thema „Aufklärung über Cannabis-Konsum“. Hier fände am 29.05.2024 ein erstes gemeinsames Treffen statt. Die Mitglieder des Gesundheitsausschusses würden zu diesem angedachten Projekt fortlaufend informiert.

Sie berichtet, dass zur Fußball EM eine Rufbereitschaft in Zusammenarbeit mit dem Amt für Bevölkerungsschutz mit einem ausgearbeiteten Ausbruchmanagement eingerichtet werde.

Ferner führt Frau Dr. Susenburger aus, dass am 28.05.2024 ein Treffen des MRE-Netzwerks gegen multiresistente Erreger stattfinden werde.

Am 05.06.2024 finde zudem die Auftaktveranstaltung des Bündnisses gegen Depressionen statt. Sie bittet um Beachtung der ausliegenden Flyer. Anmeldungen seien noch möglich. Ein Programmflyer ist dem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt. Für den Herbst seien zudem eine Kinovorstellung und ein Vortrag geplant. Zudem würden zurzeit PR-Materialien zusammengestellt.

Auf Nachfrage von KA Ernst führt Frau Dr. Susenburger aus, dass die räumlichen Veränderungen im zahnärztlichen Dienst aus Gründen des Arbeitsschutzes und der verbesserten Möglichkeit des Monitorings notwendig gewesen seien. Die Ärzt_Innen würden in den 4 Dependancen sektoral eingesetzt. Eine gute Erreichbarkeit für die Bürger_Innen sei gewährleistet.

KA Ernst bittet darum, im Gesundheitsausschuss zur Gesundheitsberichterstattung und zum Tätigkeitsbericht der Gesundheitsförderung und hier insbesondere zu den dargestellten Ausblicken zu berichten.

Die Mitglieder des Gesundheitsausschusses nehmen die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.